



Aus dem Inhalt

Impressum und Terminvorschau	3
Terminvorschau 2001	3
Lautlose Jäger – lautloser Verein ?	4
Warum Eulen ?	7
Nashörner verlassen Heidelberg	9
Tiergartenführung 2001	10
Gesucht – Bilder !	10
Wir im Internet	11
Pin der Tiergartenfreunde	11
Kinderfest 2001	12
Geburt + Tod im Zoo	13

Terminvorschau

Folgende Termine stehen im Jahr 2001 an. Wir bitten um Beachtung und Ihre Teilnahme :

13. Oktober

Beginn 14:00 Uhr

Treffpunkt am Zoeeingang

Zooführung mit der Wissenschaft-lichen
Assistentin Sandra Reichler

Zoo aktuell

Vereinszeitung der Tiergartenfreunde
Heidelberg e.V.

Erscheint im 11. Jg. in jährlich vier Ausgaben
ISSN 1615-2387, Auflagenhöhe 1000 Stück

Impressum

Herausgeber :

Tiergartenfreunde Heidelberg e.V.
Postfach 11 03 52, 69072 Heidelberg
Email: heidelberg@zoofreunde.de
Internet www.tiergartenfreunde.de

Redaktion

Matthias Kühnel
Bernd Rosenhauer
Hermann Schüßler
Lothar Teichmann, ViSdP

Redaktionsschluß für 3/2001:

31. August 2001

Autoren :

Grahm, Bettina (bg)
Reichler, Sandra (reich)
Teichmann, Lothar (lt)
Redaktionelle Zusammenfassung
(red)

Fotos:

Foto Alex (1, 12, 13)
Lothar Teichmann

Verlag & Druck :

SCHÜSSLER Printagentur & Verlag
Augustaanlage 13, 68165 Mannheim

Bankverbindung :

Sparkasse Heidelberg Konto 16128
Bankleitzahl 672 500 20

Spenden/Zuwendungen können aufgrund unserer Gemeinnützigkeit von der Einkommenssteuer in Abzug ge-



Nashörner verlassen den Zoo Heidelberg

„Jambo“ und „Usimba“, die beiden Breitmaulnashörner des Heidelberger Zoos sitzen auf gepackten Koffern. Im Herbst sollen sie in die Zoos nach Suffolk in England und Planete Sauvage in Frankreich umziehen. Das Gehege am Neckar reicht nicht aus, um eine Zuchtgruppe Breitmaulnashörner zu halten. Es wird im Herbst zu einer Anlage für Riesenkängurus umgebaut.

„Wir wissen heute, dass Breitmaulnashörner am besten züchten, wenn sie in Gruppen gehalten werden. Dafür fehlt uns der Platz, beschreibt Zoodirektor Dr. Klaus Wünnemann das Problem. »Schon seit Jahren bittet uns die Koordinatorin des europäischen Erhaltungszuchtprogrammes (EEP) unsere beiden Nashörner, die noch in Afrika geboren sind, zur Zucht einsetzen zu können. Nun hat sie zwei Zöos gefunden, die hervorragende Voraussetzungen bieten: riesige Freianlagen und großzügige Stätte. Im Interesse der Tiere haben wir zugestimmt. Eine neue Nashornanlage und einen neuen Stall zu bauen ist in Heidelberg vorerst nicht geplant: „Wir brauchen alle Platzreserven die wir haben, um zum Beispiel für die Elefanten, Gorillas, Seehunde und Tiger größere Anlagen zu errichten und auch alle Finanzmittel, die wir mittelfristig aufbringen können!

„Jambo“ und „Usimbac“ leben seit 1980 im Tiergarten Heidelberg. Im Laufe der

Zeit haben sie sich aneinander gewöhnt, aber von großer Liebe ist nicht zu sehen. Mit etwa 24 Jahren wird es höchste Zeit sie nun zur Zucht einzusetzen. Die Tiere bleiben Eigentum des Tiergarten Heidelberg und werden in England und Frankreich zur Zucht eingestellt. „Wir möchten später gerne wieder Nashörner halten und es wäre schön wenn wir dann Nachwuchs von „Jambo“ oder „Usimba“ wieder an den Neckar holen könnten. Die wird nur dann ohne Einschränkungen bei unseren anderen Tieren möglich sein wenn es uns gelingt, für den Tiergarten zusätzliche Flächen zu gewinnen. Darauf hoffen wir. Mit 11 Hektar Fläche ist der Tiergarten Heidelberg einer der kleinsten deutschen Zoos. Es ist unmöglich, Elefanten, Nashörner, Zebras, Antilopen, Menschenaffen, Tiger, Löwen, Bären, Kamele, Rinder und noch andere Tierarten, die zum Wohlbefinden eine Menge Platz benötigen, auf unserem jetzigen Gelände zu halten. Wir haben schon die Hochlandrinder und die Geparden abgegeben, damit wir etwas Platz gewinnen für die anderen Tierarten. Um die Fläche besser zu nutzen vergesellschaften wir nicht nur Zebras und Antilopen sondern bringen auch noch die Pelikane auf dieselbe Anlage, halten Bären und Füchse gemeinsam oder Elefanten und Hirsche. Aber auf Dauer brauchen wir mehr Platz. Für die großen Nashörner gibt es auch schon Nachfolger. Rote Riesenkängurus aus dem Zoo Emmen werden dort einziehen. (wün)